

GEMEINDE



Nachrichten

Kremsmünster

INHALT

Erstmals Standesbeamteninnen .. 2
Feuerwehr-Bereitschaft 4
Ihr Arzt informiert: Urlaubszeit. 4
Schloss Kremsegg 5
Kremstaler Kulturpass 5
Pflanzenkrankheit Feuerbrand . 7
Jugend-Impuls-Zentrum 7
Terminkalender 8/9/10
Standesamt / Ärzte 12

P.b.b., Zulassungsnummer 59481L78U, Amtliche Mitteilung, An einen Haushalt, Juli/August, Nr. 6/2000

Kremsmünster ist auf dem "Laufenden"

Am 10. August startet Kremsmünster eine in Oberösterreich einzigartige Gesundheits-Offensive. Für das Projekt „Lauftreff 2000“ konnte die Marktgemeinde mit dem Steyrer Sportarzt Dr. Christian Angleitner und dem Kremsmünsterer Lauftrainer Mag. Karlheinz Meidinger zwei gleichermaßen erfahrene wie erfolgreiche Vertreter ihrer Zunft gewinnen. Nach einem kostenlosen Informationsabend für alle bleibt Interessierten genügend Zeit, um sich für die Aktivitäten im Rahmen des Projekts vorzubereiten.

Als Motivation zum regelmäßigen richtigen Lauf-Ausdauertraining einschließlich begleitender Maßnahmen im Hinblick auf eine gesunde Lebensführung sowie die Verbesserung der Leistungsfähigkeit und Belastbarkeit veranstaltet die Marktgemeinde Kremsmünster ein Gesundheitsprojekt mit dem Titel „Lauftreff 2000“.

Die beiden Ausdauerspezialisten Dr. Christian Angleitner und Mag. Karlheinz Meidinger werden bis Jahresende die an gesundem Ausdauersport interessierte Bevölkerung der Region mit einem nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen der modernen Trainingslehre und der Sportmedizin gestalteten Programm begleiten. Dabei sollen Analyse- und Kontrollverfahren, die im Hoch-

leistungssport Anwendung finden, mit der gleichen Selbstverständlichkeit jedem Hobbysportler zugänglich gemacht werden. Zielgruppe sind daher alle Personen, die Freude an der Bewegung in der Natur haben, die aktiv einen Beitrag zur Erhaltung oder Wiedererlangung ihrer Gesundheit leisten möchten und gerne gelegentlich auch in der Gemeinschaft Sport betreiben.

Dabei gibt es weder ein Alterslimit noch die Notwendigkeit, Mitglied in einem Verein zu sein. Jeder kann/soll mitmachen.

Beginn mit Informationsveranstaltung am 13. Juli

Rechtzeitig vor dem ersten „Auslaufen“ wird am Donnerstag, 13. Juli um 20 Uhr im

Kulturzentrum Kino die Pilotveranstaltung zum Projekt stattfinden. Dabei werden die beiden Verantwortlichen die inhaltlichen Schwerpunkte der Aktion präsentieren. Ein Vortrag zum Thema „Leistungsdiagnostik und Trainingssteuerung“ wird die Bedeutung von Intensität und Umfang im Lauftraining und deren Kontrolle zum Inhalt haben.

Als Abschluss des Abends werden unter allen Besuchern mit finanzieller Unterstützung von der Raiffeisenbank Kremsmünster, Schuhhaus Peterseil, Sparkasse Kremsmünster, Optik Appl und der Kremstaler Rundschau zehn Gutscheine verlost. Die Gewinner dürfen sich über eine umfassende sportmedizinische Untersuchung mit Leistungsdiagnostik, orthopädischem Check, Bewegungsanalyse und Beratung im Vitalzentrum Thermo Geinberg im Wert von je ATS 2.650,00 freuen.

Zeit und Treffpunkt:

Jeden Donnerstag um 18:30 Uhr vor der Bezirkssporthalle (Umkleide- und Duschkabine vorhanden). Beginn: 10.8.

Programmangebot:

Laufen mit der richtigen Geschwindigkeit in Gruppen (Anfänger – Fortgeschrittene – Hobbyläufer / Volkslaufniveau) und Verbesserung der Lauftechnik. Dehnungs- und Kraftausdauerübungen (im Winter in der Halle). Erstellung von Lauf-Übungsprogrammen durch Mag. Meidinger. Sportärztliche Betreuung durch Dr. Angleitner mit Muskelfunktions- und Kraftausdauer-Tests. Möglichkeit einer umfassenden sportmedizinischen Untersuchung. Fachvorträge (Energiebereitstellung, Ernährung, Regeneration, Bekleidung u.a.). Sportschuhberatung (Ermittlung des Lauftyps, Feststellen von Fußfehlern, richtige Wahl des Laufschuhs).

Weitere Informationen über die Lauftreffeiter und die Anmeldung finden Sie in dieser Ausgabe der Gemeindenachrichten auf Seite 6 ("Sport").



Laufen in der Gruppe mit Pulskontrolle

Beschlüsse des Gemeinderates

(11. Mai 2000)

Gemeindefinanzen

Während im ausgeglichenen Ordentlichen Haushalt des Rechnungsabschlusses für das Jahr 1999 ein Rekordstand von ATS 116,7 Millionen an Einnahmen und Ausgaben erzielt wurde, weist der Investitionshaushalt bei Ausgaben von ATS 44,3 Millionen einen Abgang von ATS 17,4 Millionen aus. Der Schuldenstand der Gemeinde ist leicht auf ATS 13.919 pro Einwohner gesunken. Die Personalkosten sanken auf 15,3 % der Einnahmen des Ordentlichen Haushaltes. Mit diesem Prozentsatz schaffte die Marktgemeinde Kremsmünster einen Wert, der in Oberösterreich als vorbildlich gilt.

Neuer Sozialreferent

Nachdem Frau Magda Dorfer (SPÖ) als Obfrau des Sozialhilfeausschusses zurückgetreten ist, wurde Herr Michael Fellinger (SPÖ) einstimmig zum neuen Obmann dieses Gemeindegremiums gewählt.

Personalaufnahmen

Der Gemeinderat hat Frau Christiana Jäger als Bürokauffrau-Lehrling für das Gemeindeamt, Herrn Roman Bachmair als Schulwart der Hauptschule Kremsmünster und Herrn Horst Zwicklhuber als Hilfsarbeiter für den Gemeindebauhof aufgenommen.

Verleihung des Sportehrenzeichens der Gemeinde

Für die alle drei Jahre durchzuführende Verleihung des Sportehrenzeichens durch die Gemeinde wurden nach Vorberatungen mit allen Sportvereinen vom Gemeinderat 23 Sportler einstimmig nominiert: 7 Gold, 5 Silber, 11 Bronze. Von der offiziellen Ehrung am 30. Juni wird in der nächsten Ausgabe der Gemeindenachrichten berichtet.

Löschwasserstelle "Egendorf"

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, für die landwirtschaftlichen Anwesen in Egendorf ("Broding") noch heuer einen Löschwasserteich zu errichten. Gleichzeitig wurde ein Beschluss über den erforderlichen Dienstbarkeitsvertrag mit Frau Mag. Reinhild Ölsinger gefasst.

Flächenwidmung und Baulandsicherung

Basierend auf den neuen Raumordnungsbestimmungen des Landes Oö. hat die Gemeinde einen völlig überarbeiteten Flächenwidmungsplan zu erstellen. Nach einer intensiven Vorarbeit wurde nun die öffentliche Auflage mit mehr als 130 Einzeländerungen mehrheitlich vom Gemeinderat empfohlen. Nach einer weiteren Information und Kontaktnahme mit den betroffenen Liegenschaftseigentümern soll der neue Flächenwidmungsplan bei der Gemeinderatssitzung am 6. Juli 2000 endgültig beschlossen werden. Gleichzeitig wurde auf Empfehlung des Landes Oö. eine

Baulandsicherung zur Eindämmung der Grundstücksspekulation und Grundstückshortung und zur Teilfinanzierung der öffentlichen Investitionen in die Infrastruktur (Kanal, Wasser, Straße, Gehsteige, ...) in der Form beschlossen, dass die Eigentümer von ab nun neu gewidmetem Bauland einen Baulandsicherungsbeitrag von ATS 60,00 (Baugrund) bzw. ATS 30,00 (Gewerbe-/Industriegrund) je m² an die Gemeinde abzuführen haben. Zusätzlich gibt es einen Bauzwang binnen fünf Jahren. In Kremsmünster existierten schon jetzt rund 400 Bauparzellen, die zum Großteil für die Bebauung nicht zur Verfügung stehen.

Resolution für Bezirksgericht

Gegen die Zusammenlegung von Bezirksgerichten sprach sich der Gemeinderat einstimmig mittels einer Resolution aus. Arbeitsplatzverluste, Kaufkraftabfluss und die Zerschlagung leistungsfähiger Kleinheiten sind zu befürchten, heißt es unter anderem darin. Noch dazu weist unser Bezirksgericht steigende Zahlen bei den Geschäftsfällen auf.

Förderung für bodennahe Gülleausbringung

Dem Ansuchen des Maschinen- und Betriebshilferinges Oberes Kremstal gemeinsam mit der Ortsbauernschaft um Unterstützung hinsichtlich der bodennahen Ausbringung von Gülle kam der Gemeinderat nach und beschloss eine Förderung von ATS 5,00/m³. Die Kontroll- und Rechnungsstelle übernimmt der Maschinenring. Vorteile: umweltschonend, bodenschonend, effizienter, geruchlos. Nachteile für die Landwirte: hohe Anschaffungskosten und Mehrkosten beim Einsatz.

Gemeindeamt: Nach 60 Jahren erstmalig Standes- beamtinnen

Rechtzeitig im neuen Jahrtausend gibt es eine Novität am Gemeindeamt: mit Manuela Eder und Monika Kohlmannhuber stehen in Kremsmünster erstmals weibliche Standesbeamtinnen für die Geschäfte des Standesamtes und für Trauungen zur Verfügung. Die Standesämter bestehen seit 1. Jänner 1939 in der heute bekannten Form.

Im Rahmen des Frauenförderprogrammes der Gemeinde wurden die beiden vom Leiter des Standesamtes, Wolfgang Jankulik, ermutigt, die Standesbeamtenprüfung abzulegen, was den beiden Anfang Juni 2000 gelungen ist.

Damit gibt es am Gemeindeamt insgesamt fünf aktive Standesbeamte. Im Jahr 1999 waren 30 Trauungen durchzuführen, 43 Sterbefälle zu beurkunden und nach drei Jahren gab es wieder einmal eine Hausgeburt.

Bauamt: neuer Abteilungsleiter

Den "Weiterbildungshunger" der Gemeindebediensteten zeigt auch, dass Gerhard Bruckner, Sachbearbeiter im Bauamt, vor drei Wochen die äußerst umfangreiche Beamten-Dienstprüfung mit Erfolg abgelegt hat.

Apropos Bauamt: als neuer Leiter des Bauamtes wurde Herbert Steinmayer ernannt, da Bürgermeister Franz Fellinger diese Funktion, die er als Beamter mehr als 24 Jahre lang ausübte, kürzlich zurücklegte.



Über den Dächern von Kremsmünster feierten die beiden frischgebackenen Standesbeamtinnen Manuela Eder (rechts) und Monika Kohlmannhuber (links)

Umfrage: Bevölkerung mit Gemeinde zufrieden

Eine Umfrage über die Zufriedenheit der Kremsmünsterer Bürger mit der Gemeinde gab der Gemeindevorstand Ende 1999 bei Eucusa, einem europaweit tätigen Unternehmen, in Auftrag. Das Ergebnis stellte die Gemeindevorantwortlichen zwar grundsätzlich zufrieden, jedoch bleibt beim Übergang zum Dienstleistungsbetrieb noch einiges zu tun – im Bereich der Verwaltung und in der Politik.

Deutliche Defizite gibt es bei der Verkehrssituation (z.B. Wunsch nach mehr Engagement für Fußwege/Fahrrad), der Transparenz über die Verwendung von Steuermitteln und bei den Einflussmöglichkeiten in der Gemeinde. Dies sind jedoch auch in den anderen Gemeinden die wesentlichen Themen. Weiters haben die "Ortsbildgestaltung" und die "Jugendbetreuung" ein Verbesserungspotenzial. Das "ernste Interesse an Problemen der Bürger" wird als sehr wichtig eingestuft, aber nur zufriedenstellend gelöst.

Die Mitarbeiter der Gemeinde erhalten sehr gute Werte, wobei die "Freundlichkeit der Mitarbeiter" und die "Hilfsbereitschaft" am Besten bzw. Wichtigsten bewertet wird. Besonders gute Werte weiters: äußere Erscheinung der Mitarbeiter, Abrechnungen, Fachwissen, Öffnungszeiten, Erreichbarkeit.

Bei den Leistungen der Gemeinde besitzt die Ortsbildgestaltung das größte Verbesserungspotenzial, weiters: Jugendbetreuung, Kommunales Bildungsangebot, Öffentlicher Nahverkehr und Bauwesen/Genehmigungen; besonders gut bewertet werden Freizeit- und Sporteinrichtungen, Kulturangebot, Meldewesen, Wohnungs- und Baulandangebot

Gekennzeichnet war die Umfrage von einer niedrigen Rücklaufquote von 3,8 % (= 91 Haushalte!). Diese niedrige Rücklaufquote kann laut Eucusa auch bedeuten, dass die Bevölkerung kein gesteigertes Interesse an der Gemeinde hat, vielleicht aufgrund der grundsätzlich vorhandenen Übereinstimmung mit der Handlungsweise der Gemeinde.



Ortsmarketing-Obmann Georg Blaha und Bürgermeister Franz Fellingner geben den Fragebogen zum Ortsmarketing ab

Ortsmarketing-Umfrage: guter Rücklauf

Die neue Ortsmarketingstudie wird erfolgreicher sein: mehr als 400 Fragebögen (rund 16 % der Haushalte) wurden abgegeben. Statistisch gesehen ein gutes Ergebnis. Die Auswertung erfolgt in den nächsten Wochen.

Feuerwehr-Bereitschaftstelefon für "kleinere" Notfälle

Die Feuerwehr Kremsmünster bietet ab sofort für "kleinere" feuerwehrtechnische Notfälle (Ölspur nach einem Unfall, Wespenester entfernen, ...) ein Bereitschaftstelefon an, welches rund um die Uhr besetzt ist: Tel. (0699) 11 08 14 01.

BAV Kirchdorf/Krems: neue Abfallberaterin

Seit 1. Mai 2000 gibt es beim Bezirksabfallverband Kirchdorf an der Krems eine Neubesetzung. Frau Nicole Engertsberger wurde in die Funktion einer Abfallberaterin aufgenommen. Frau Engertsberger stammt aus Passau und ist derzeit in Kirchdorf/Krems wohnhaft. Sie ist ausgebildete DI (FH) im Bereich "Umweltsicherung mit Schwerpunkt Abfall".

Frau Engertsberger legt in ihrer Tätigkeit als Abfallberaterin besonderen Schwerpunkt auf die Öffentlichkeitsarbeit. Sie will die Beratung von Betrieben und Haushalten, sowie die Zusammenarbeit mit den Schulen im Bereich Umweltbildung, ausbauen.

Hauptschulumbau geht voran



Baustellenbesichtigung:

Anfang Mai 2000

..... und Ende Juni 2000.



Ihr Arzt informiert: Urlaubszeit - Reisezeit



Sommersonne und Reiselust bringen jedes Jahr zahlreiche Menschen mit gesundheitlichen Problemen, die großteils vermieden werden könnten, in die Arztpraxen. Über die häufigsten dieser Probleme und deren Vermeidung möchte ich diesmal informieren.

Sonnenbrand - Sonnenallergie - Sonnenschutz

Sonnenbrand:

Der Sonnenbrand ist wohl die häufigste und zugleich am einfachsten zu vermeidende "Urlaubskrankheit". Ausgelöst hauptsächlich durch die UV-B Strahlung der Sonne ist die Gefahr eines Sonnenbrandes um so größer, je mehr die ungeschützte Haut dieser Strahlung ausgesetzt ist; eine "Binsenweisheit", die jeder kennt. Trotzdem werden immer wieder dieselben Fehler begangen:

Je höher die Sonne am Himmel steht, desto größer ist der Anteil der schädlichen UV-B Strahlung. Bedenken Sie, dass zur Sommersonnenwende am 21. Juni die Sonne in der nördlichen Hemisphäre ihren Höchststand erreicht. Für viele Menschen beginnt erst jetzt die Urlaubszeit, sie setzen dabei ihre winterblasse Haut gleich höchster Strahlenbelastung aus!

Meiden sie besonders in südlichen Urlaubsländern die Mittagssonne zwischen 11 und 14 Uhr. Bedenken sie, dass am Meer durch die Reflexion des Wassers und in Gletscherregionen durch die Reflexionen des Schnees die an sich schon hohe UV-B Belastung bis zu 100% mehr betragen kann! In den Bergen kommt noch dazu, dass pro 1000 Höhenmeter durch die dünnere Atmosphäre die UV-B Strahlung um ca. 15% zunimmt.

In den Vormittagsstunden und am frühen Abend ist der Anteil der UV-A Strahlen im Sonnenlicht vergleichsweise höher. UV-A Strahlen bräunen rascher (!) besonders zu Urlaubsbeginn sollten sie diesen Effekt nutzen.

Sonnenallergie:

Besonders helle Hauttypen neigen zu "allergischen" Reaktionen der Haut auf zu hohe und zu rasche Strahlenbelastung in Form von Juckreiz und zahlreichen kleinen Bläschen und Wimmerl. Mögliche Maßnahmen zur Vorbeugung sollten sie mit ihrem Hausarzt besprechen.

Sonnenschutz:

Der beste Sonnenschutz ist immer noch der Schatten. Trotzdem gibt es heute eine Reihe von Möglichkeiten, Sonne auch ohne schlimme Hautschäden zu genießen:

Besonders sonnenallergischen Patienten oder rotblonden Hauttypen sei empfohlen, sich langsam vorzubräunen. Wenn dies mangels Sonne im eigenen Garten nicht möglich ist, notfalls im Solarium. Hier sind die schädlichen UV-B Strahlen herausgefiltert, nur UV-A Strahlen gelangen auf die Haut. Vorteil: rasche Bräunung ohne Sonnenbrand, Nachteil: Bräunung hält nicht sehr lange an, Allergien auch hier nicht ganz ausgeschlossen, positive Wirkung wird vielfach überschätzt. Sonnencreme: Beachten sie beim Kauf, dass der Lichtschutzfaktor ihrem Hauttyp entspricht: Je nach geplante Urlaubsort sind blonde Typen gut beraten mit Lichtschutzfaktor 12 - 18, brünette Typen mit 10 - 15 und dunkle Typen mit 8 - 12.

Niedrigere Lichtschutzfaktoren bieten insbesondere auf ungebräunter Haut keinen effektiven Schutz mehr. Höhere Lichtschutzfaktoren über 18 (bis 30), sogenannte "Sunblocker" sind indes für besondere Situationen bestimmt: Gletscheraufenthalte, Sonnenallergiker, Babys, frische Hautnarben etc.

Versäumen sie es nicht, sich häufig einzucremen. Auch "wasserfeste" Sonnenschutzmittel halten jedenfalls mehrmaliges Baden nicht aus. Achten sie besonders bei höheren Lichtschutzfaktoren auf gleichmäßiges und lückenloses Auftragen.

Sollten sie alle Ratschläge mißachtet oder unterschätzt und letztlich doch ihren schmerzhaften Sonnenbrand haben, helfen nur mehr kühlende Umschläge mit Leitungswasser oder kortisonhaltige Cremes und Lotions. Und: Schatten.

Reiseimpfungen

Der Verfall der Flugpreise ermöglicht immer mehr Menschen immer häufiger Reisen in exotische Länder. Dabei ist zu beachten, dass einerseits ein "billiger" Urlaub ohne geeigneten Impfschutz manchem letztlich teuer zu stehen kommt, dass aber andererseits ein ausreichender und geeigneter Impfschutz kurzfristig nicht gerade billig ist.

Grundsätzlich ist auch für Urlaubsreisen im eigenen Land ein ausreichender Impfschutz gegen Diphtherie, Tetanus, Polio (Kinderlähmung) und FSME (Zecken) empfehlenswert.

Planen sie weitere Reisen, erkundigen sie sich bitte rechtzeitig, wenigstens aber 2 Monate vor Antritt der Reise, welche Impfungen für das gewählte Reiseziel zu empfehlen sind. Auskünfte erteilen insbesondere die Informationsstellen der Tropenmedizinischen Institute in Wien (01/4026861-0), Graz und Innsbruck, Gesundheitsämter, Apotheken und natürlich auch ihr Hausarzt.

Bedenken sie, dass mitunter einige Impfungen notwendig werden können (Hepatitis A+B, Cholera, Typhus, Gelbfieber, Meningitis, Japan-B-Fieber, Malariaprophylaxe etc.) die in gewissen Abständen geimpft werden müssen und insgesamt bis zu ATS 3 000,00 ihrer Urlaubskasse verschlingen können.



Reiseapotheke

Ernsthafte Erkrankungen müssen auch in fernen Ländern von Ärzten, wohl oder übel oft mit bescheideneren hygienischen und technischen Voraussetzungen behandelt werden. Ein Auslandskrankenschein hilft da nur in EU-Ländern, ansonsten ist Bargeld gefragt.

Einfachere Erkrankungen und Verletzungen können aber durchwegs selbst behandelt werden, eine kleine Reiseapotheke ist hierbei hilfreich: Sie sollte neben ihren persönlichen Medikamenten, die sie vielleicht täglich nehmen müssen, z.B. folgendes beinhalten:

- Verbandszeug (Pflaster, Mulltupfer, Mullbinden, elastische Binde, Wunddesinfektionsmittel, Wundsalbe, Dreieckstuch, Sicherheitsnadeln, Schere)
- Medikamente wie Schmerztabletten, Grippetabletten, Mittel gegen Übelkeit, ...
- "Werkzeug" wie ein Fieberthermometer, ein Paar Latexhandschuhe und für exotische Länder ein steriles Spritzen-set (falls sie nicht mit einer Nadel gestochen werden wollen, die bloß abgewischt wurde), eine feine Pinzette für Seeigel- und Kaktusstachel etc.
- Ihr Hausarzt oder Ihre Apotheke beraten Sie sicherlich gerne!

Allgemeines

Ein schlecht geplanter Urlaub kann ihnen die ganze Urlaubsfreude verderben und zudem noch viel Geld kosten.

Da die Intensität und der notwendige Umfang der Vorbereitungen sehr vom Reiseziel abhängen, kann ich ihnen hier nur noch Stichworte anführen, die sie gegebenenfalls aufgreifen und in ihre Urlaubsplanung mit einbeziehen mögen.

Ihre wohlverdiente Erholung und eine gesunde Rückkehr wünscht ihnen

Dr. med. Wolfgang Ziegler

KREMSEGG – Ein Schloss ohne Mauern mit einem Herz aus Musik

Seit fast viereinhalb Jahren gibt es bereits "Musica Kremsmünster", den Trägerverein des Schlosses Kremsegg. Seine Mitglieder stellten sich der Aufgabe, dem Schloss neue Inhalte und Akzente zu geben. Dem Verein gelang es, wesentliche Teile seiner Vorstellungen bereits erfolgreich umzusetzen.

Das Schloss und sein Image

Schloss Kremsegg hat mitunter noch immer mit einem "feudalen" Image zu kämpfen. Unverblümt ausgedrückt, meint ein Teil der Bevölkerung, dass "die da oben" auch heute noch etwas Besseres wären. In den letzten Jahrzehnten waren sämtliche Besitzer ja trotz ihrer Freundlichkeit "Herrschaften". Das Areal betrat man respektvoll, in die Räumlichkeiten kam man bloß als geladener Gast. Die knapp fünf Jahre, seit denen die Mauern nur mehr symbolisch stehen und das Schloss sozusagen der Öffentlichkeit geschenkt wurde, sind noch eine zu kurze Spanne, um ein generationen lang eingeübtes Verhalten zu ändern. Dabei wird aber sehr viel dafür getan. Das Areal beherbergt ein Museum, eine Tennisanlage, die Werkstätte eines Instrumentenbauers, einen weitläufigen Park und eine Gastwirtschaft. Es gibt Konzerte, Ausstellungen, Hochzeitsfeiern, Seminare und einiges mehr, das einlädt, das Schloss als offenen Ort für alle zu begreifen.

Das Museum

Herzstück des Schlosses ist das Museum. Musikinstrumente werden darin gezeigt: Kleine und schwere, einfache und seltene, viele hölzerne und noch mehr aus Blech. Eine der weltgrößten Sammlungen an Blasinstrumenten fand hier seinen sicheren Aufbewahrungsort. Liebevoll und professionell sind die Objekte präsentiert. Dem "Blasmusikland" Ober-

österreich ist mit diesem Haus ein würdevoller Ort der Erinnerung und des Bewahrens geschenkt worden. In einer Ausgabe des "Oberösterreichischen Kulturberichts" wird unsere Gemeinde beglückwünscht, damit "neben dem ehrwürdigen Stift ein zweites veritables "Museumsquartier" mit überregionalem Anspruch" zu haben.

Manchmal kommen noch Besucher, die nach den Automobilen fragen. Die Sammlung wurde seinerzeit von den kühl kalkulierenden Banken an einen Privatier in die Steiermark verkauft. In wenigen Jahren wird es wahrscheinlich so weit sein, dass sich die Instrumente ins Gedächtnis der Bevölkerung geschrieben haben und Besucher ohne große Werbung kommen werden. Dass der wachsende Gästestrom eine Umwegrentabilität für den Markt darstellt, steht außer Zweifel. Die Musikinstrumente sind eine touristische Chance für die Gemeinde. Ihr Profil als herausragender Kulturort wird verstärkt. Der Spruch der Imagekampagne "Kremsmünster 2000 – Kultur für Genießer" gewinnt dadurch noch mehr an Berechtigung.

Die Militärmusik Europas

Die "Musikschau der Nationen" hat wieder einen Paukenschlag in der heimischen Veranstaltungsszene gesetzt. Ein beeindruckendes internationales Militärmusiktreffen, das Mitte Juni in Oberösterreich stattfand, ging im Schloßpark von Kremsegg zu Ende. Ein Feuerwerk schloss den Auftritt von mehr als dreihundertfünfzig Musikern in Uniform vor mehr als 2.500 Besuchern glanzvoll ab. Vorher marschierten und spielten die Gastkapellen zur Freude des Publikums. Bei großen gesellschaftlichen Anlässen zu musizieren, war immer schon die schönste Seite der Militärmusik. Gerade in der k.u.k. Zeit veredelte die Militärmusik mit ihren Konzerten in den Garnisonsstädten die Feiertage und Sommerabende der Bürgerinnen und Bürger.

Diese friedliche Stimmung erlebt man auch in der Ausstellung "Die Militärmusik Europas", die heuer als Begleitveranstaltung der Oö. Landesausstellung im Kulturprogramm geführt wird. Die Präsentation erntet höchstes Lob und Beifall von Experten und Laien, von Groß und Klein und von Gästen aus Nah und Fern. Das Gästebuch des Museums

ist voll von Lobeshymnen. Mittlerweile wirkt die Mundpropaganda bereits auch schon im Ausland. Die Leute kommen gerne nach Kremsegg und behalten damit unser Kremsmünster in bester Erinnerung. Wie so oft nehmen Fremde das Naheliegende viel unverfälschter wahr als Einheimische. Für sie zählt das Schloss nämlich zur heimischen Lebensqualität, um die uns viele beneiden.

Kremstaler Kulturpass

Die fünf bekanntesten und arriviertesten Museumseinrichtungen des Kremstals haben sich zusammengeschlossen und eine gemeinsame Initiative gegründet.

Um 70 Schilling (für Einzelpersonen; ein Familienpass kostet ATS 150,00) kann man einen Kulturpass erwerben, der unbeschränkt gültig ist und zum freien Eintritt in die Ausstellungen der Stifte Kremsmünster und Schlierbach, in die Klangwelten und das Sensenschmiedemuseum in Micheldorf und in das Musikinstrumentenmuseum auf Schloss Kremsegg ermächtigt. Und das nicht nur einmal, sondern so oft man will. Die einzige Bedingung ist, mindestens einen zahlenden Gast mitzunehmen. Dadurch kann z.B. jeder seine privaten Gäste über das Jahr in die interessanten Ausstellungen begleiten, ohne auf sein Geldbörstel Rücksicht nehmen zu müssen.

Die Idee ist im Grunde simpel, trotzdem betreten die fünf Museen damit Neuland in Österreich. Sie setzen einen ersten Schritt zur engeren Zusammenarbeit in der Werbung und Vermarktung. Für die Besucher wird das Angebot attraktiver. Einer der Initiatoren dieser Aktion ist Kulturreferent Prof. Heinz Preiss. Seinem Ziel, die Kulturaktivitäten der Region zu bündeln und sie für einen größeren Publikumskreis einladend zu machen, ist er damit wieder ein Stück näher gekommen.

Theaterverein 1812 Kremsmünster

Wegen der großen Nachfrage gibt es eine Wiederaufnahme des Stückes "Einen Jux will er sich machen" von Johann Nestroy.

Spieltermine:

Freitag, 29.09.2000	Samstag, 30.09.2000
Freitag, 06.10.2000	Samstag, 07.10.2000
Freitag, 13.10.2000	Samstag, 14.10.2000
Freitag, 20.10.2000	Samstag, 21.10.2000

Spielbeginn jeweils um 20:00 Uhr

Die Kremsmünsterer sind diesmal die Ersten, die die Termine bereits vor der Aussendung erfahren. Besorgen Sie sich bitte rechtzeitig die Karten. Kartenvorkauf bei der Sparkasse Kremsmünster, Tel. (07583) 72 66.



So friedlich ist Militärmusik. Zumindest in der sehenswerten Ausstellung auf Schloss Kremsegg. Sie ist ein Ausflugstipp für die ganze Familie.

Laufftreff ab 10. August

Zeit und Treffpunkt

Ab 10. August jeden Donnerstag um 18:30 bis 19:30 Uhr vor der Bezirkssporthalle (Umkleide- und Duschkabine); anschließend Dehnungs- und Kraftausdauerübungen.

Die Laufftreffeiter

Dr. Christian Angleitner (36)

betreibt neben seiner Tätigkeit als Facharzt für Physikalische Medizin im LKH Steyr eine Privatordination in der Therme Geinberg mit den Schwerpunkten Sportmedizin, Chirotherapie, Akupunktur und Orthopädie. Der ehemalige Leichtathlet hat sich als Leistungsdiagnostiker und sportärztlicher Betreuer der Rieder Fußballer in den letzten Jahren einen Namen gemacht.

Mag. Karlheinz Meidinger (49)

ist Lehrer für Biologie und Leibesübungen und Leiter der Neigungsgruppe "Ausdauer-sport" am Stiftsgymnasium Kremsmünster. Der staatlich geprüfte Leichtathletiktrainer ist seit 25 Jahren eng mit dem Laufsport verbunden und konnte in dieser Zeit auf Vereins- und Schulebene mehr als 100 Staats- und Landesmeistertitel mit seinen Athleten feiern.

Ärztliche Untersuchung

Falls Sie

- älter als 35 Jahre sind
- Risikofaktoren (Herzkrankheiten in der Familie, hoher Blutdruck, Zuckerkrankheit, erhöhtes Cholesterin und Rauchen) aufweisen
- Neueinsteiger/in ohne Erfahrung sind
- Wettkämpfe bestreiten wollen
- bei körperlicher Belastung an Brustschmerzen oder Schwindelgefühlen leiden, so sollten Sie sich vor Aufnahme eines regelmäßigen Ausdauertrainings von Ihrem Hausarzt untersuchen und beraten lassen.

Kosten

Dank der finanziellen Unterstützung durch die Marktgemeinde sind für die wöchentlichen Laufftreffs einschließlich Dehnungs- und Kräftigungsprogramm als einmaliger Beitrag von Ortseinwohnern ATS 100,00 von Nicht-kremsmünsterern ATS 200,00 zu entrichten. Auch für die sportärztlichen Untersuchungen gibt es seitens der Gemeinde für die Kremsmünsterer Bevölkerung Zuschüsse. Hier sind jedoch Selbstbehalte unumgänglich. Der Einführungsabend am 13. Juli im Kulturzentrum ist für alle Besucher gratis.

Anmeldung

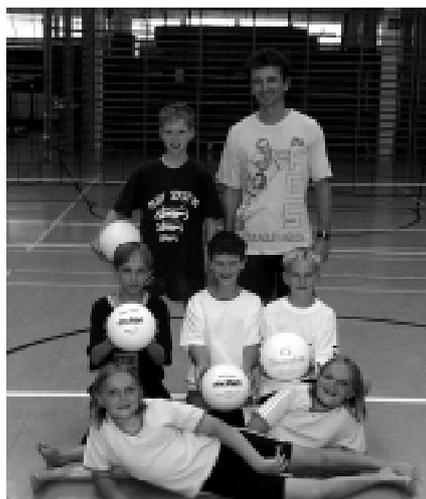
Ab sofort in der Raiffeisenbank Kremsmünster, Tel. 53 55-0. Wegen der Teilnehmerzahlbeschränkung beim Laufftreff selbst entscheidet die zeitliche Reihenfolge der Anmeldungen über die Aufnahme in eine der drei Gruppen.

TUS Kremsmünster

Sektion Volleyball

Großer Volleyball Nachwuchserfolg

Der Superminimamannschaft des TUS Kremsmünster ist es gelungen, zum ersten Mal in der Geschichte des Volleyballvereines in ein Landesligafinale zu kommen. Trainer Wojakow Alexander musste in der abgelaufenen Saison nur eine Niederlage hinnehmen und dies leider beim Finale in Kremsmünster gegen St. Valentin 1.



Die erfolgreiche Mannschaft: Reischauer Mathias, Gültbauer Katharina und Christina, Wojakow Dimitri, Weiermeier Christoph und Sebastian Hellinger mit ihrem Trainer

Aqua-Aerobic im Freibad

„Gesundheit und Spaß“, unter diesem Motto bieten die Sektion Turnen des TUS und das Sportreferat der Gemeinde als weitere Attraktion ein Aqua-Aerobic-Training im Freibad an. Ab 8. Juli 2000 bis voraussichtlich Ende August werden Evelin und Manfred Wührleitner, Nicole Strauß und Nicole Brandstätter jeden Samstag von 16:00 bis 16:30 Uhr für alle Interessierten Fitness-Übungen im Wasser vorzeigen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Information

Fitness-Übungen in und unter Wasser, wie zum Beispiel Aqua-Jogging oder Aqua-Aerobic, wurden ursprünglich von Physiotherapeuten in der Rehabilitation zum schnelleren Muskelaufbau nach Verletzungen eingesetzt. Das Wasser dient dabei als weicher Widerstand. Ruckartige, verletzungsträchtige Bewegungen sind in diesem Medium kaum möglich.

Der Auftrieb des Wassers entlastet zudem den Halte- und Bewegungsapparat. Muskulatur und Wirbelsäule lockern und entspan-

nen sich. Diese Effekte können sich auch gesunde Menschen zunutze machen. So trainieren viele Sportler hin und wieder im Pool.

Inzwischen wird das Wasser als natürliche „Kraftmaschine“ und zur Entspannung eingesetzt. Das Gefühl der Schwerelosigkeit steigert unser Wohlbefinden. Die Reibung am Wasserwiderstand wirkt wie eine Massage, fördert zusätzlich zur Bewegung die Durchblutung. Der Wasserdruck aktiviert das Lymphsystem, der Stoffwechsel wird hierdurch angeregt.

Immer häufiger wird die heilende Kraft des Wassers genutzt - im Wasser geht alles leichter.

Zum Bouldern nach Kremsmünster

Intensiv genutzt wurde am 7. Mai 2000 die neu errichtete Kletterwand in der Turnhalle der Hauptschule: Unter der gemeinsamen Leitung des Oö. Kletterverbandes und der Alpenvereinssektion Kremsmünster wurde es über 90 Kindern und Jugendlichen von 6 bis 16 Jahren aus ganz Oberösterreich ermöglicht, im Rahmen eines Boulderwettbewerb ihr Können unter Beweis zu stellen.

„Bouldern“ ist eine spezielle Form des Kletterns, bei der bestimmte schwierige Punkte ohne Seil erreicht werden müssen. Nicht die Höhe der Kletterwand ist entscheidend, sondern der Schwierigkeitsgrad.

Die Kinder lösten nach genau vorgegebenen Regeln die Kletterprobleme, die oft nur aus wenigen Griffen bestanden.

Auch für die Zuseher war die Kombination aus Kraft, Technik und guter Beweglichkeit interessant. Für alle jene, die am Sportklettern interessiert sind, gibt es beim Alpenverein jeden Dienstag von 18 bis 19:30 Uhr die Möglichkeit, in der Turnhalle die Kletterwand zu benutzen und „Höhenluft“ zu schnuppern.



„Bouldern“: Kraft, Technik, Beweglichkeit

“Feuerbrand” gefährdet Obst- und Ziergehölze

Feuerbrand ist eine hochinfektiöse, schwer zu bekämpfende Krankheit verschiedener Obst- und Ziergehölze. Als Ursprungsland des Feuerbrandes gelten die USA, in Europa trat der Feuerbrand erstmals 1957 in Südeuropa auf und wurde bisher in nahezu allen europäischen Ländern nachgewiesen.

In Österreich hat sich der Feuerbrand von Vorarlberg (1993), Tirol und Salzburg mit Anfang des heurigen Jahres nach Oberösterreich in den Bezirk Braunau “vorgearbeitet”. Die Ausbreitung erfolgt über Regen, Wind, Insekten und Vögel.

Wirtspflanzen

Zu den von Feuerbrand besonders gefährdeten Hauptwirtspflanzen zählen:

Apfel, Birne, Quitte, Zwergmispel, Weißdorn, Feuerdorn, Eberesche, Zierquitte, Mispel, Wollmispel, Stranvaesie

Krankheitsbild

Blätter und Blüten befallener Pflanzen welken plötzlich und verfärben sich braun oder schwarz. Infizierte Triebe erscheinen zunächst fahlgrün, um alsbald unter Braun- und Schwarzfärbung zu vertrocknen. Zur eindeutigen Diagnose ist eine Laboruntersuchung notwendig.

Meldepflicht !

Der Feuerbrand zählt zu den Quarantänekrankheiten und ist meldepflichtig. Bei Befallsverdacht ist umgehend entweder das Gemeindeamt unter Tel. (07583) 52 55-21 oder die Landwirtschaftskammer für Oö. unter Tel. (0732) 69 02-412 zu verständigen.

Am 6. Juli 2000 wird der Gemeinderat einen eigenen Beauftragten bestellen.

Information vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft

Jugendwohlfahrt

Die Amtstage der Jugendwohlfahrt in Kremsmünster entfallen an nachstehend angeführten Tagen:

Montag, 10.07.2000, 17.07.2000, 24.07.2000 und 31.07.2000 (Frau Mandl)

Donnerstag, 17.08.2000, 24.08.2000, 31.08.2000 und 07.09.2000 (Frau Pauzenberger)

An den restlichen Montagen und Donnerstagen ist die Jugendwohlfahrt wie bisher von 8:00 bis 11:00 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 17, Tel. 52 55-15 DW erreichbar.

Goldhaubengruppe spendet für soziale Zwecke



Die äußerst aktive Kremsmünsterer Goldhaubengruppe unter der Leitung von Obfrau Gerda Mörtenhuber konnte nun nach der sehr erfolgreichen Ausstellung “Weihnacht in Großmutter Stube” ATS 25.000,00 vom Reinerlös für die Aktion “Licht ins Dunkel” und ATS 4.000,00 für die kirchliche Mission in Barreiras spenden. Zusätzlich wurde für

die Hauskrankenpflege ein Krankenbett im Wert von ATS 16.800,00 angeschafft. Es soll für Pflegefälle in Kremsmünster verwendet werden.

Am 08. Juni 2000 konnte Obfrau Gerda Mörtenhuber die Spende an Sr. Ingrid Maurer überreichen.

Jugend-Impuls-Zentrum fast fertig

Die Kremsmünsterer Jugendlichen können sich schon freuen, denn das Jugend-Impuls-Zentrum im Stift steht knapp vor der Vollendung. “Wir sind jetzt beim Einrichten (Küche, Möbel, ...). Geldspenden für die Einrichtung sind natürlich jederzeit willkommen, aber auch über die Mithilfe bei der abschließenden Grundreinigung würde ich mich sehr freuen”, berichtet Franz Mayr, der als Dekanatsjugendleiter neuen Schwung in die Kremsmünsterer Jugendszene gebracht hat.

Die Eröffnung des Jugendzentrums ist für 21./22. Oktober 2000 geplant. Auch der Vereinsvorstand ist schon nominiert: Dir. Ernst Dobetsberger soll am Obmannstuhl Platz nehmen, als Stellvertreter wird sich Karl Eglseder wie schon bisher um die Belange der Jugendlichen annehmen. Die Vereinsgründung wird offiziell am 18. September stattfinden.

Am Sonntag, 2. Juli gibt es im Rahmen des Kremsmünsterer Pfarrfestes einen Tag der

offenen Tür im Jugend-Impuls-Zentrum, bei dem sich die verschiedenen Vereine und Organisationen präsentieren, die im Haus arbeiten werden. Alle sind sehr herzlich eingeladen, sich dieses neue Haus anzusehen. “Im Rahmen dieses Tages werden wir auch nochmals Namen für das Jugendzentrum suchen bzw. die bereits vorhandenen Namen einem Stimmungsbild unterziehen”, erklärt Mayr noch die kleine Unentschlossenheit bei der Namensgebung.

Es besteht außerdem die Möglichkeit sich in einem Gästebuch einzutragen und sein Interesse am Verein in Form von Unterstützungserklärungen kundzutun. Um etwas Geld aufzutreiben werden Bausteine zu ATS 50 und ATS 100 verkauft.

Am Abend des 2. Juli (19.00 Uhr) findet ein Benefizkonzert zugunsten des Jugendzentrums mit der Gruppe Blutschink statt. Vorverkaufskarten gibt es bei der Raiffeisenbank und bei der Sparkasse Kremsmünster und im Dekanatsjugendbüro.

**Spendenkonto Jugendzentrum:
Kto.Nr. 14027
Raika Kremsmünster, BLZ 34233**

Panoramatafel beim "Baum mitten in der Welt"

Eine neue Attraktion hat Kremsmünster zu bieten: Auf dem höchsten Punkt des Gemeindegebietes wurde am 20. Mai vom Tourismusverband Kremsmünster eine "naturgetreue" Panoramatafel aufgestellt. Die Idee dazu stammt von der Hotelbesitzerin Maria Kux-Schclair, die bereits vor einigen Jahren in einer Sitzung des Tourismusverbandes dies angeregt hat.

Die Ausführung dieser Tafel hat die Firma Bayer übernommen, wobei es besonders der Umsichtigkeit Ewald Steiners zu verdanken ist, dass diese Tafel so "naturgetreu", ausschließlich aus Fotomaterial, hergestellt wurde.

Einer der schönsten Wanderwege von Kremsmünster, der Weg durch das Tempetal, wo seit letztem Jahr ein neuer Lärchenholzbrunnen zum Quellwassertrinken einlädt, führt den Wanderer hinauf zum "Baum mitten in der Welt". Auch der Weg über die Hofwiese



Neue Attraktion am höchsten Punkt von Kremsmünster

- vorbei an den Teufelshöhlen - ist für einen Ausflug zum höchsten Punkt des Ortes (Seehöhe 488 m) bestens geeignet.

Alle unsere sieben Wanderwege, Tempetalweg Nr. 40, Schwarzhölzweg Nr 41 mit Fitnessweg, Pestleiten-Lislwirt-Weg Nr. 42, Schacherweg Nr. 43, Jungscharweg Nr. 44, Wolfgangweg Nr. 45, Adalbert Stifter-Kulturweg Nr. 46, sind in unserer Wanderkarte beschrieben.

Der Tourismusverband bemüht sich immer, die Wege sauber zu halten. Auch die Markierungen werden mehrmals jährlich neu angebracht. Leider fallen auch diese Wanderwege vermehrt dem Vandalismus zum Opfer. Daher werden alle Wanderer ersucht, Mängel im Tourismusbüro, Tel. 72 12, zu melden

Wohnraum - Geschäftsraum

46 m² große Eigentumswohnung (bestehend aus Wohnzimmer, Schlafzimmer, Küche, Bad/WC, Vorraum, Balkon, Kellerabteil u. Autoabstellplatz) in schöner ruhiger zentrumsnahen Lage zu verkaufen. Halbstock (erhöhtes Erdgeschoss) daher auch für ältere Personen optimal. Auskunft unter Tel. (0676) 302 64 63

82 m² große Eigentumswohnung zu verkaufen; Auskunft unter Tel. (07583) 6825

79 m² große Eigentumswohnung zu verkaufen; Auskunft Immobilien Grasegger Tel. (07582) 612 67

54 m² große Eigentumswohnung zu verkaufen; Auskunft unter Tel. (0664) 212 41 41

33 m² u. 48 m² große Wohnung zu vermieten; Auskunft unter Tel. (07583) 84 06-17

30 m² große Wohnung (geeignet auch als Büro) im Mitterweg 12 zu vermieten; Auskunft unter Tel. (07583) 71 84 ab 18:00 Uhr

Stockhaus im Ortsgebiet von Kremsmünster mit 1500 m² Grund, 130 m² Wohnnutzfläche, unterkellert, sonnige Lage, schöner Garten, zu verkaufen; Auskunft unter (07583) 84 84

45 m² und 80 m² große Wohnung zu vermieten; Auskunft unter Tel. (07583) 84 85 ab 19:00 Uhr

91 m² große Eigentumswohnung mit Garage zu verkaufen; Auskunft unter Tel. (0669) 10 09 50 63

Welser Volksfest - Nachtbus

In Zusammenarbeit mit der Welser Messe ist es Sabtours Wels gelungen, für Besucher des Welser Volksfestes 2000 einen Nachtbus zu organisieren, der freitags und samstags fährt, und zwar am

Freitag, 25. und Samstag, 26. August
und am

Freitag, 1. und Samstag, 2. Sept.

jeweils um

19:10 und. 20:15 Uhr
ab Kremsmünster-Bahnhof bzw.

19:15 und. 20:55 Uhr
ab Kremsmünster-Stiftsparkplatz

Die Rückfahrkurse erfolgen um 00:00 Uhr, um 02:00 Uhr sowie um 04:00 Uhr ab dem Messehaupteingang in der Volksgartenstraße.

Die einfache Fahrt kostet ATS 50,00, Hin- und Rückfahrt ATS 80,00.

TERMI N K A L E N D E R

22.Mai 1999 - 5.November 2000

Schloss Kremssegg

Die Militärmusik Europas

Öffnungszeiten: von 09:00 - 18:00 Uhr durchgehend

Veranstalter: Musica Kremsmünster

30.Juni 2000 - 31.August 2000

Ausstellungsfoyer der Galerie im Meierhof
Ausstellung „Stahl-Plastiken“
von Waltrud Viehböck

Freitag, 30. Juni 2000 um 19:30 Uhr Eröffnung der Ausstellung im Ausstellungsfoyer der Galerie im Meierhof; Öffnungszeiten: Samstag von 14:00 - 16:00 Uhr, Sonntag von

10:00 - 12:00 Uhr u. 14:00 - 16:00 Uhr; Anmeldung u. Auskunft im Klosterladen (07583) 52 75-151

Veranstalter: Forum Meierhof

Samstag, 1.Juli 2000

ganztägig, Beginn ab 10:30 Uhr, Faustballanlage bei der Bezirkssporthalle

11. Faustball-Ortsmeisterschaft

(R.D. Winterleitner-Gedenkturnier) Faustballturnier für Hobby- und Firmenmannschaften. Anmeldung bei Herrn Wolfgang Doppringer, Tel. 60 78 oder Herrn Klaus Hübner sen., Tel. 73 85

Veranstalter: TUS, Sektion Faustball

Sonntag, 2.Juli 2000

ganztägig, Stift

Pfarrfest

09:00 Uhr Festgottesdienst

Veranstalter: Pfarre Kremsmünster



Sonntag, 2.Juli 2000

Wanderung - Schoberspitze 2 126 m

Aussichtsreiche Bergtour auf den markantesten Gipfel des Plannerkessels, 600 Hm im Anstieg, Ges. Gehzeit: ca. 4 Std., Anm. Franz Schaufler, Tel. 7847

Veranstalter: Alpenverein Kremsmünster

Sonntag, 2. Juli 2000

19.00 Uhr, Theatersaal Stift Kremsmünster
Konzert mit „Bluatschink“
 Die bekannte Tiroler Band „Bluatschink“ spielt ein Benefizkonzert zugunsten des neuen Jugend-ImpulsZentrums im Stift Kremsmünster. Ein Termin, den man/frau sich nicht entgehen lassen kann!
 Veranstalter: Dekanatsjugend

Fr- So, 7. Juli 2000 - 9. Juli 2000

Teichanlage am Schacher Kremsmünster
Teichfest 2000
 Freitag ab 17:00 Uhr Dämmerchoppen und Fischerstammtisch
 Samstag ab 14:00 Uhr Schnupperfischen für Kinder ab 11 Jahren im Rahmen des Ferienprogrammes der Gemeinde. Begleitende Eltern sind herzlich willkommen.
 Für Fischer und alle Interessierten zeigen wir Grundübungen des Fliegenfischens, Binden von Kunstködern, Marinieren und Räuchern von Fischen (Forellen, Lachs, Aal). Die frischen Fische können anschließend verkostet werden.
 Sonntag ab 07:00 Uhr Wertungsfischen für alle. Wertvolle Warenpreise sind zu gewinnen. Anmeldung im Fischereifachgeschäft Fleck, Kremsmünster.
 Sonntag ab 09:00 Uhr Frühschoppen.
 Veranstalter: Fischerbund Kremsmünster

Samstag, 8. Juli 2000

20.00 Uhr, Stiftskirche Kremsmünster
St. Pauls Church Concert Choir
 Der St. Pauls Church Concert Choir tritt im Rahmen seiner ersten Europa Tournee auch in Kremsmünster auf. Im Mittleren Westen der USA ist dieser 56 Sänger starke Chor durchaus ein Begriff für Qualität und Professionalität, da er unter der Leitung von Larry Haemerlin steht, der in Fachkreisen höchst geschätzt ist. Seltenheitswert genießt der Chor, da die Teilnehmer Ihre Tournee selber finanzieren und nur in ganz seltenen Fällen für eine Freiwillige Spende bitten. Bekannt ist der Chor für seine Interpretation von US Komponisten des 20. Jahrhunderts.
 Veranstalter: Erik Kux, Hotel Schlair

Sa - So, 8. Juli 2000 - 9. Juli 2000

2-Tagesradtour der Naturfreunde
 in Tirol - St. Ulrich am Pillersee
 Auskunft bei Herrn Alfred Thaller, Tel.: 07583/7443
 Veranstalter: Naturfreunde

Sonntag, 9. Juli 2000

20:00 Uhr, Kaisersaal des Stiftes
Stiftskonzert
 Veranstalter: Verein der Freunde der OÖ Stiftskonzerte, 4010 Linz, Domgasse 12

Sonntag, 9. Juli 2000

Wanderung - Ausseer Zinken
1.854 m
 Rundtour mit schönem Ausblick auf das Ausseerland, Aufstieg von Bad Aussee, 1200 Hm im Anstieg, Ges. Gehzeit: ca. 6,5 Std., Anm. Hans Soringauer, Tel. 8468
 Veranstalter: Alpenverein Kremsmünster

Mo - Fr, 10. Juli 2000 - 14. Juli 2000

08:00 - 12:00 oder 13:00 - 17:00 Uhr, Subiacostraße 14, 4550 Kremsmünster
Kinderkreativwochen 2000
 Bastel-, Mal-, Töpfer- und Spielwochen in den Sommerferien. Die Kurse finden ab 5 bis 10 Teilnehmern statt. Anmeldung erbeten unter (07583) 60 64 wenn ihr 6 bis 10 Jahre alt seid und gerne bastelt, malt, töpft und Spass habt.
 Ein Kurs kostet ATS 500,00 (ATS 300,00 Kursbeitrag, ATS 150,00 Materialkosten und ATS 50,00 Jause und Getränke für die ganze Woche). Mitzubringen sind ein Foto (bitte kein Passfoto), den Kursbeitrag und viel gute Laune.
 Veranstalter: Alexandra Schimmel, Subiacostraße 14, 4550 Kremsmünster

Donnerstag, 13. Juli 2000

20:00 Uhr, Kulturzentrum Kino
Kremsmünsterer Laufftreff - Informationsveranstaltung
 Am 13. Juli beginnt in Kremsmünster mit einer kostenlosen Informations- und Vortragsveranstaltung das Gesundheitsprojekt „Laufftreff 2000“. Sportarzt Dr. Christian Angleitner und Lauftrainer Mag. Karlheinz Meidinger werden die Aktion vorstellen und im Referat „Leistungsdiagnostik und Trainingssteuerung“ auf die Ermittlung der individuell richtigen Laufintensität und die Kontrollmöglichkeiten bei Ausdauersportarten genau eingehen. Unter allen Teilnehmern am Vortragsabend werden zehn Gutscheine für eine umfassende sportärztliche Untersuchung im Wert von je ATS 2.650,00 verlost. Die Kampagne der Markt-gemeinde Kremsmünster, die ab 10. August mit Laufftreffs an jedem Donnerstag fortgesetzt und bis Jahresende dauern wird, soll sich von ähnlich lautenden Veranstaltungen durch regelmäßige Fachberatung und begleitende Kontrolle durch die beiden Laufspezialisten unterscheiden. Die Teilnehmer werden in Kremsmünster nach der Informationsveranstaltung nicht alleingelassen. Details zum Laufftreff finden Sie unter anderem in den Kremsmünsterer Gemeindenachrichten und auch regelmäßig in der „Kremstaler Rundschau“. Veranstalter: Markt-gemeinde Kremsmünster

Fr bis So, 14. Juli 2000 - 16. Juli 2000

Fr ab 18, Sa ab 20 Uhr, Schloss Kremsegg
Kremsmünsterer Schlossfest
 Dämmerchoppen und Feuerwehrfest der Freiwilligen Feuerwehr Kremsmünster Markt

Sonntag, 16. Juli 2000

Familienwanderung der Naturfreunde
 Wachtberg in Weyregg - Attersee
 Auskunft bei Rudolf Dorfer, Tel.: 78 48
 Veranstalter: Naturfreunde

Sonntag, 16. Juli 2000

Alpenvereinstour Geierkogel
 Leichter Anstieg von der Triebenthalhütte (1104 m) über das Wirtsstörl (steiler Grashang) auf den Geierkogel, über den Kamm zum Sonntagkogel, Abstieg zum Triebener Törl und zurück zur Triebenthalhütte, Ges. Gehzeit 6 - 7 Stunden. Anmeldung bei Herrn Gerhard Binder (07583) 60 22
 Veranstalter: Alpenverein Kremsmünster

Mo - Fr, 17. Juli 2000 - 21. Juli 2000

08:00 - 12:00 oder 13:00 - 17:00 Uhr, Subiacostraße 14, 4550 Kremsmünster
Kinderkreativwochen 2000
 Bastel-, Mal-, Töpfer- und Spielwochen in den Sommerferien. Anmeldung und weitere Info siehe Termin 10.-14. Juli 2000
 Veranstalter: Alexandra Schimmel, Subiacostraße 14, 4550 Kremsmünster

Samstag, 22. Juli 2000

20:00 Uhr, Kaisersaal des Stiftes
Stiftskonzert
 Veranstalter: Verein der Freunde der OÖ Stiftskonzerte, 4010 Linz, Domgasse 12

Samstag, 22. Juli 2000

Naturfreunde - Abenteuer nacht
 der Kindergruppe; Auskunft bei Frau Tanja König, Tel.: 07583/5125
 Veranstalter: Naturfreunde

Samstag, 22. Juli 2000

21:21 Uhr, Schloss Kremsegg
Kino Open-Air
„Die Legende vom Ozeanpianisten“
 Ein wunderschöner Sommerfilm (Dauer: 2 Stunden) erwartet uns an diesem Abend in Kremsegg: Die Geschichte eines Pianisten, der auf einem Schiff zur Welt gekommen ist und nie von Bord ging. Sein ganzes Leben verbrachte er am Bord von Ozeandampfern. Sein Name ist märchenhaft wie die Handlung: „Neunzehnhundert“. Vorlage für diesen Film ist ein Roman des bekannten

italienischen Autors Alessandro Barricco, der mit diesem Stoff die Herzen verzauberte. Die magische Musik kommt von Ennio Morricone.
 Veranstalter: Kulturverein AUSSERDEM

Sa - So, 22. Juli 2000 - 23. Juli

Bergtour der Naturfreunde
 Querung des Höllengebirges
 Auskunft bei Herrn Rudolf Sperl, Tel.: 07583/6287
 Veranstalter: Naturfreunde

Sonntag, 23. Juli 2000

20:00 Uhr, Kaisersaal des Stiftes
Stiftskonzert
 Veranstalter: Verein der Freunde der OÖ Stiftskonzerte, 4010 Linz, Domgasse 12



"Bluatschink" wie wir sie schon kennen: nach dem Open-Air im Sommer 1999 nun ein Benefizkonzert am 2. Juli für das neue Jugend-Impuls-Zentrum

Sonntag, 23. Juli 2000

Alpenvereinstour

Hochkogel im Tennengebirge

Fahrt mit der Seilbahn zum Dr. Friedrich Oedel Haus, von dort Aufstieg zum Gipfel, nach der Tour Besichtigung der Eisriesenwelt möglich. Ges. Gehzeit ca. 5 Std., Anm.: Franz Schaufler (07583) 7847

Veranstalter: Alpenverein Kremsmünster

Freitag, 28. Juli 2000

20:00 Uhr, Stift Kremsmünster

Angelobung der Oö. Grundwehrdiener

350 Rekruten aus den Garnisonen Linz-Ebelsberg, Hörsching, Ried und Wels werden angelobt. Bereits um 17:30 Uhr findet am Marktplatz ein Platzkonzert statt.

Veranstalter: Österreichisches Bundesheer aus den vier Garnisonen Linz-Ebelsberg, Hörsching, Ried und Wels und die Marktgemeinde Kremsmünster

Fr und Sa, 28. und 29. Juli 2000

ab 9:00 Uhr, Freibad Kremsmünster

Pool-Party (sport and fun on the beach)

Veranstalter: Die Gastronomen von Kremsmünster

Sonntag, 30. Juli 2000

20:00 Uhr, Kaplaneikirche Kirchberg

Kirchenkonzert

Aufgeführt werden Werke von G. Finger, G.Ph. Telemann, J.S. Bach, R. Schächer u.a.

Ausführende: Franz Xaver Streitwieser, Trompete u. Clarinhorn; Raimund Schächer, Orgel

Veranstalter: Franz Xaver Streitwieser

Sonntag, 30. Juli 2000

Alpenvereinstour Rotgtschirr

Anspruchsvolle Tour im Toten Gebirge, 1600 Hm Aufstieg vom Almsee über den Sepp Huber Steig. Ges. Gehzeit 8 - 9 Std., Anm.: Franz Lösch (07258) 34 48

Veranstalter: Alpenverein Kremsmünster

30. Juli 2000 - 5. August 2000

Almsee/Agapitusheim

Jungscharlager am Almsee

Für Kinder ab der 3. Kl. Volksschule bis 3./4. Kl. Hauptschule/Gymnasium

Veranstalter: Kath. Jungschar

Do - So, 3. - 6. August 2000

Äußerer Stiftshof

Bordunmusikfest

Donnerstag, 03.08.2000, Aufwärmabend

Freitag, 04.08.2000, 13:00 - 20:00 Uhr Tanzworkshops, 21:00 Uhr Konzert m. Duo Avalanche (F), Helmut Moßmann (D), Sepp Pichler (A), anschließend Tanznacht

Samstag, 05.08.2000, 11:00 - 17:30 Uhr Tanzworkshops, 19:30 Uhr Festprogramm anschließend Tanznacht, alle Musikantinnen und Musikanten sind eingeladen aufzuspielen, danach Frühstück

Sonntag, 06.08.2000, 09:30 Uhr Frührschoppen

Veranstalter: Bordunmusikfest-Komitee, telefonische Auskunft und schriftliche Anmeldung zu den Kursen: Klara Schiffermüller, A-1160 Wien, Römbergasse 70/13, Tel. Nr. (+43)/(0) 1 486 10 38

Sonntag, 6. August 2000

Schloss Kremsegg - Konzertsaal

Schubertabend

mit Familie Oistrakh und Yvonne Timoianu Igor Oistrakh ist der Sohn des weltbekannten Geigenvirtuosen David Oistrakh und gleichzeitig einer seiner besten Schüler. Mit seiner Frau Natalia Zersalova, einer Pianistin, und seinem Sohn Valeri, ebenfalls ein Geiger, spielt er an diesem Abend im Quartett mit der rumänischen Cellistin Yvonne Timoianu.

Veranstalter: Kulturverein AUSSERDEM

Mo - Fr, 7. - 11. August 2000

08:00 - 12:00 oder 13:00 - 17:00 Uhr,

Subiacostaße 14, 4550 Kremsmünster

Kinderkreativwochen 2000

Bastel-, Mal-, Töpfer- und Spielwochen in den Sommerferien. Die Kurse finden ab 5 bis 10 Teilnehmern statt. Anmeldung erbeten unter (07583) 60 64 wenn ihr 6 bis 10 Jahre alt seid und gerne bastelt, malt, töpferst und Spass habt.

Ein Kurs kostet ATS 500,00 (ATS 300 Kursbeitrag, ATS 150,00 Materialkosten und ATS 50,00 Jause und Getränke für die ganze Woche). Mitzubringen sind ein Foto (bitte kein Passfoto), den Kursbeitrag und viel gute Laune.

Veranstalter: Alexandra Schimmel, Subiacostaße 14, 4550 Kremsmünster

Konzerte
 Bergtouren
 Jungscharlager

.....

Sonntag, 13. August 2000

Tagesradtour der Naturfreunde

Auskunft bei Herrn Alfred Thaller. Tel.: 07583/7443

Veranstalter: Naturfreunde

13. August 2000 - 15. August 2000

Bergtour der Naturfreunde

Großvenediger, 3 Tage; Auskunft bei Herrn Rudolf Sperl, Tel.: 07583/6287

Veranstalter: Naturfreunde

So - Sa, 13. - 19. August 2000

Familienbergwoche in der Ramsau

Unterbringung in einer schönen Pension, herrliche Lage; Anm. Fam. Schaufler (07583) 78 47

Veranstalter: Alpenverein Kremsmünster

Sonntag, 15. August 2000

8:00, 9:00, 10:15 Uhr, Stiftskirche

Kräuterweihe

Veranstalter: Bauerntracht, Goldhaubengruppe und Sengstschmiedtrachten-Gruppe

Fr - So, 18. - 20. August 2000

Fa. Berghuber, Neuhofen

Motorradtreffen MRC-Kremsmünster

Freitag, 18.08. ab 16:00 Uhr - Musik aus der Dose
 Samstag, 19.08. ab 08:00 Uhr - Spiele, Ausfahrten je nach Wetterlage - Tanzmusik mit den Frontlinern

Sonntag, 20.08. ab 08:00 Uhr - Frührschoppen

Veranstalter: Motorrad-Club Kremsmünster

Samstag, 19. August 2000

20:00 Uhr, Schloss Kremsegg - Arkadenhof

Chanson Tortur - CD-Präsentation

Der Kulturverein ist im Sommer Dauergast auf Schloss Kremsegg; AUSSERDEM ist er diesmal auch ein kleiner Geburtshelfer. Diese Band ist eine Nachwuchshoffnung aus Kirchdorf/Umgebung. Mit diesem Konzert wollen die vier Musiker neue Fans im Norden des Bezirks finden. Hoffentlich wird die Stimmung nicht "zu frostig" und der Empfang ein "warmer-herzlicher"!

Ach ja, und was spielen sie? "Psychedelischen Pop vielleicht, geschmückt mit gitarristischen und elektronischen Kallauern", so die Eigendefinition. Hören macht klüger!



Veranstalter: Kulturverein AUSSERDEM

Samstag, 26. August 2000

Grillfest oder Ausflug

zu einem Weinbauern

Auskunft bei Herrn Franz Schwaiger (07583) 85 07

Veranstalter: Naturfreunde Kremsmünster

Sonntag, 27. August 2000

Alpenvereinstour Admonter Kaibling

Beliebter Aussichtsberg, 700 Hm Anstieg von der Oberst Klinker Hütte. Ges. Gehzeit ca. 4 Std., Anm.: Gerhard Binder (07583) 60 22

Veranstalter: Alpenverein Kremsmünster

Freitag, 1. September 2000

17:00 Uhr, Schloss Kremsegg

Eröffnung der Klavierausstellung

Veranstalter: Musica Kremsmünster

Samstag, 2. September 2000

09:00 - 17:00 Uhr, Bauhof-Außenstelle Gablonzer Straße

Tag der offenen Tür im neuen Vereinsgebäude des Siedlervereines Kremsm.

Samstag, 2. September 2000

Überraschungsausflug der Naturfreunde

Auskunft bei Herrn Franz Schwaiger, Tel.Nr. (07583) 85 07

Veranstalter: Naturfreunde Kremsmünster

Sonntag, 3. September 2000

09:00 Uhr, Bauhof-Außenstelle Gablonzer Straße

Eröffnung und Einweihung des Vereinsgebäudes des Siedlervereines Kremsm.

Sonntag, 3. September 2000

10:00 - 14:00 Uhr, Stift - Gymnasialgang

Fotobörse & Flohmarkt

Verkauf, Tausch u. Information von fotografischen Geräten

Veranstalter: Fotoclub Kremsmünster

Sonntag, 3. September 2000

Familienwanderung

Flötzerweg oder Heindlboden

Auskunft bei Herrn Rudolf Dorfer, Tel.Nr. (07583) 78 48

Veranstalter: Naturfreunde Kremsmünster

Werbung

Tag	Praktischer Arzt	Zahnarzt
02. Jul 00	Dr. Krinzinger Rudolf, (07240) 83 01, Sipbachzell	Dr. Baumann Tilla, (07563) 656, Spital/Pyhrn
09. Jul 00	Dr. Weingartner Michael, (07583) 55 33, Kremsmünster	Dr. Koppelhuber Helmut, (07582) 636 56, Kirchdorf/Krems
16. Jul 00	Dr. Pöcksteiner Anton, (07583) 77 30, 77 36, Kremsmünster	Dr. Leithner Christian, (07562) 524 20, Windischgarsten
23. Jul 00	Dr. Schmidinger Josef, (07244) 87 62, Sattledt	Dr. Dorninger Armin, (07582) 625 36, Micheldorf
30. Jul 00	Dr. Ziegler Wolfgang, (07583) 61 44, Kremsmünster	Dr. Berger Renate, (07582) 620 72, Kirchdorf/Krems
06. Aug 00	Dr. Weingartner Michael, (07583) 55 33, Kremsmünster	Dr. Czajlik Laszlo, (07587) 69 16, 4552 Wartberg/Krems
13. Aug 00	Dr. Krinzinger Rudolf, (07240) 83 01, Sipbachzell	Dr. Medweschek Heribert, (07583) 53 75, Kremsmünster
15. Aug 00	Dr. Ziegler Wolfgang, (07583) 61 44, Kremsmünster	Dr. Medweschek Romana, (07583) 53 75, Kremsmünster
20. Aug 00	Dr. Schmidinger Josef, (07244) 87 62, Sattledt	Dr. Feldkirchner Gerd, (07582) 621 35, Kirchdorf/Krems
27. Aug 00	Dr. Weingartner Michael, (07583) 55 33, Kremsmünster	Dr. Schoderböck Robert, (07583) 76 27, Kremsmünster
03. Sep 00	Dr. Krinzinger Rudolf, (07240) 83 01, Sipbachzell	

Änderungen beim Ärztedienst vorbehalten.

Der aktuelle Ärztedienst kann jederzeit bei der Leitstelle des Roten Kreuzes Kirchdorf, ☎ (07582) 141, abgefragt werden.

..... S T A N D E S A M T

Bericht für die Zeit vom 14. April bis 15. Juni 2000

Geburten

Christa und Johann Gnadlinger,
Au 13 *Theresa*

Nada und Franjo Jelica,
Bahnhofstraße 27 *Franciska*

Doris und Martin Hallwirth,
Heiligenkreuz 9 *Simon Martin*

Claudia und Jürgen Stadlmayr,
Gablonzer Straße 29 *Ines*

Michaela und Walter Öllinger,
Wolfgangstein 7 *Julia Anna*

Michaela und Helmut Kastner,
Hofwiese 35 *Marlene Sophie*

Irene und Martin Mistlberger,
Hofwiese 9 *Nicole*

Heike und Hans Peter Zauner,
Papiermühlstraße 31/3 *Kerstin*

Ulrike Huber und Thomas Pollhammer,
Pochendorf 72 *Tobias Johannes*

Elisabeth Windner und Ing. Robert Eder,
Rettenpacherweg 3 *Hanna*

Tanja Schretter und Michael Gasser,
Welser Str. 16 *Nathalie*



Menada Hoxha und Shpendim Vuciterna,
Hauptstraße 32

Martina Neubauer und Reinhard Humenberger-Riesenhuber, Krift 16

Kornelia Maria Muzler und Herbert Johann Vogl, Gosenhuberstraße 10

Goldene Hochzeiten

Hubert und Theresia Mairhofer,
Schönau 31

Franz und Maria Fuchs,
Dirnberg 13

Hubert und Rosa Trenzinger,
Gablonzer Str. 37

Gratulationen zum Geburtstag

Theresia Meidinger, Hauptstraße 40

Anna Ofner, Schönau 26

Maria Bednar, Marktplatz 19

Theresia Steiner, Josef-Assam-Straße 3

Anna Estl, Am Römerweg 11

Anton Sighart, Josef-Assam-Straße 3

Friedrich Kranzler, Linzerstraße 1

Stefan Gasser, Krift 17

Anna Amatschek, Subiacostaße 3

Johanna Humer, Sonntagberg 18

Anna Stockinger, Josef-Assam-Straße 3

Anna Gschwendner, Welser Straße 12

Anna Moshammer, Josef-Assam-Straße 3

Anna Stadler, Sonntagberg 12

Theresia Wanek, Josef-Assam-Straße 3

Rosa Eibensteiner, Regau 7

Christine Leger, Josef-Assam-Straße 3

Anna Radner, Grub 2

Katharina Leinweber, Papiermühlstraße 13

Margarethe Filka, Josef-Assam-Straße 3

Anna Bergmayr, Josef-Assam-Straße 3

Maria Schröckmaier, Josef-Assam-Straße 3

Dr Hans Fein, Sandberg 19

Hubert Stadlbauer, Josef Assam-Straße 3

Bruno Gaspari, Marktplatz 6

Theresia Hebesberger, Guntendorf 8

Josef Straßmayr, Regau 14

Anton Schwarz, Subiacostaße 11

Rudolf Garnweidner, Ursprung 3

Zäzilia Krottenböck, Bahnhofstraße 26

Anna Wagner, Josef Roithmayr-Straße 5

Johanna Silber, Josef-Assam-Straße 3

Maria Etlinger, Krift 3

Anna Mittermair, Am Römerweg 17

Josefine Schmid, Gablonzerstraße 31

Ludwig Brandstätter, Linzerstraße 19

Anton Seiler, Josef-Assam-Straße 3

Friederike Bamminger, J.-Assam-Straße 3

Olga Lindinger, Carlonestraße 12

Kons. Herta Wascher, Kirchberg 1

Theresia Hack, Josef-Assam-Straße 3

Wir bedauern 6 Todesfälle

DI Fritz Fränkel, Josef-Assam-Straße 3,
gest. in Kremsmünster, im 83. Lj.

Hermine Feichtinger, Josef-Assam-Straße 3,
gest. in Kremsmünster, im 70. Lj.

Theresia Brückner, Gablonzer Str. 36,
gest. in Wels, im 94. Lj.

Karl Geboltsberger, Brucknerstr. 16,
gest. in Kremsmünster, im 76. Lj.

Christine Leger, Josef-Assam-Str. 3,
gest. in Kremsmünster, im 90. Lj.

Annelies Gutternigg, R.-Hundstorfer-Str. 6,
gest. in Kremsmünster, im 69. Lj.

GEMEINDE
Nachrichten
Kremsmünster

IMPRESSUM:
Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Kremsmünster, Rathausplatz 1, 4550 Kremsmünster
Redaktion: Marktgemeinde Kremsmünster, Rathaus, Zimmer 25, ☎ (07583) 52 55-26 DW
Internet: www.kremsmuenster.at/gn - E-Mail: gemeinde@kremsmuenster.at
Druck: Druckerei Mittermüller, Oberrohr 9, 4532 Rohr / Kremstal
Verlagspostamt: 4550 Kremsmünster - Erscheinungsort: 4550 Kremsmünster - Herstellungsort: 4532 Rohr
Redaktionsschluss: **September / Oktober 2000: Montag, 14. August 2000**